

Comos zurück in der Erfolgsspur: Rückkehrer fügen sich perfekt ein

Matthias Schlenger

14. Oktober 2024, 12:18 Uhr

Die Scharte der Heimmiederlage gegen Immendorf ist ausgewetzt: Im Spiel beim FV Morbach gelang Fußball-Rheinlandligist FC Cosmos Koblenz ein 2:0 (1:0)-Sieg und somit der zweite Auswärtsdreier der Saison.

Lesezeit: 1 Minute

Dabei machte sich unter andere die Rückkehr der Stützpfiler Arnaud Fezui und Nihat Farajli bemerkbar. Auf dem tiefen, aber dennoch gut bespielbaren Rasen erwiesen sich die Platzherren als der erwartet schwere Gegner, „stark und gut organisiert“, fand Cosmos-Trainer Yusuf Emre Kasal.

Es bedurfte allerdings eines Extra-Impulses, ehe es richtig gut lief. Dafür sorgte Cosmos-Keeper Josué Duverger. Als es Elfmeter für Morbach gab – Aymen Ed-Daoudi soll Maximilian Schemer gefoult haben –, parierte Duverger den Schuss des zuletzt so treffsicheren Noah Lorenz (26.). „Das war der Knackpunkt der Partie“, sah Kasal seine Mannen nun zuversichtlicher agieren. Nach einem Eckball von Farajli war es der dritte Rückkehrer, der seine Farben in Führung brachte: Ronaldo Kröber traf aus dem Gewühl heraus zum 0:1 (35.). Wenig fehlte zum 0:2 noch vor der Pause, Tufan Kellecis Abschluss prallte an die Latte (43.) – doch Kelleci bewies in Durchgang zwei, dass er es besser kann.

Nach einem Steilpass von Tony Djim erhöhte er auf 0:2 (69.). In der Folgezeit ließen sich lange Bälle der Morbacher nicht immer verhindern, sodass durchaus Gefahr in der Luft lag, während eigene Chancen ungenutzt blieben. „Die Mannschaft hat unseren Plan gut umgesetzt. Nun geht es darum, Konstanz reinzubringen“, so die Marschroute Kasals fürs kommende Wochenende und das Heimspiel gegen Malberg am kommenden Samstag (14.30 Uhr). mts

Cosmos Koblenz: Duverger – Kelleci, Klein, Fezui, Ed-Daoudi (90. Sejdija) – Farajli (86. Camara), Eyrice – Kanouté (78. Maaboah), Djim, Touré (78. Neal) – Kröber.